



CRAILSHEIM

A close-up photograph of a black bee with iridescent blue wings, perched on a vibrant pink flower. The background is a soft-focus green and pink.

PROJEKT STADT BIENE

JAHRESPROGRAMM 2024



NATÜRLICHE LEBENSÄRÄUME BEWAHREN

Mit dem Projekt „Stadtbiene“ verfolgt die Stadt Crailsheim seit einigen Jahren das Ziel, Lebensräume für Insekten zu schaffen. Durch das Projekt nimmt die Lebensraumvielfalt im städtischen Grün zu und ein Ausgleich zu Siedlungsstrukturen wird geschaffen.

CRAILSHEIMER STADTHONIG

Imkerinnen und Imker, die ihre Bienenstöcke auf der Gemarkung Crailsheim aufgestellt haben, können in Kooperation mit dem Bezirksimkerverein Crailsheim ihren Honig unter dem Label „Crailsheimer Stadthonig“ vertreiben. Der Honig mit dem Etikett in Stadtfarben ist unter anderem im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich.

Weitere Infos zum Projekt „Stadtbiene“ unter www.crailsheim.de/mitgestalten/stadtbiene

V 10472

FRÜHLING AUF DER WACHOLDERHEIDE NATURKUNDLICHE FÜHRUNG

**Veranstaltung des NABU Crailsheim, Martin Zorzi
Sonntag, 14. April 2024, 14 bis 17 Uhr,
Treffpunkt: Volksfestplatz**

CRAILSHEIMER PFLANZENTAUŠHBÖRSE

Samstag, 27. April 2024, 10 bis 12 Uhr, Marktplatz

Überzählige Stauden, Jungpflanzen oder auch Samen aus dem eigenen Garten finden hier neue Liebhaber. Auch der ein oder andere Gärtner Tipp wird ausgetauscht. Alle, die an Pflanzen interessiert sind und nichts zum Tauschen haben, sind ebenfalls zur Pflanzentauschbörse eingeladen. Kostenfrei.

Anmeldung nicht erforderlich.

V 10452

BLUMENKÄSTEN UND -KÜBEL INSEKTENFREUNDLICH BEPFLANZEN

Gabriele Volz

Samstag, 18. Mai 2024, 14.30 bis 16.30 Uhr,

Studio Gabriele Volz, Haller Straße 134, Glashaus

Insektenfreundlich, naturnah, küchengeeignet - und dazu noch bunt und dekorativ. Mit so gestalteten Pflanzgefäßen kann man Wildbienen auf dem heimischen Balkon, auf der Terrasse oder vor der Haustür Nahrung bieten. Geeignete Sommerblumen, Wildstauden und Kräuter können erworben und direkt in mitgebrachte Kästen und Kübel gepflanzt werden. Zur Anschauung stehen bepflanzte Kästen und Kübel bereit. In Zusammenarbeit mit dem Glashaus – Gärtnerei Volz und im Rahmen des Crailsheimer Projekts „Stadtbiene“. Bitte ein oder zwei leere Blumenkästen oder -kübel mitbringen. Teilnahme kostenfrei. Kosten für die erworbenen Pflanzen werden direkt mit der Gärtnerei abgerechnet.

Anmeldung erforderlich.

V 10451

UNTERWEGS ZU DEN STADTBIENEN

Fahrrad-Exkursion mit Wolfgang Brosam

Freitag, 17. Mai 2024, 17 bis 20 Uhr,

Treffpunkt: Johanneskirche Crailsheim

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Bezirksimkerverein Crailsheim und im Rahmen des Crailsheimer Projekts „Stadtbiene“. Es wird eine Strecke von insgesamt knapp 25 km abgefahren.

Kostenfrei. Anmeldung erforderlich.

V 10454

DER LEHRBIENENSTAND „SCHÄFERSTAND“ IN ONOLZHEIM – EXKURSION

Gustav Wolff, Zuchtwart des Imkervereins

Samstag, 8. Juni 2024, 14.45 bis 16.30 Uhr

Treffpunkt: Turnhalle Onolzheim, Talstraße 8

An diesem Termin bietet sich die Gelegenheit, in das Innere eines Bienenvolkes zu schauen. Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können dabei viel über die fleißigen Bienen erfahren. Dazu gibt es eine kleine Honigverkostung. Erleben Sie, wie unterschiedlich Honig riechen und schmecken kann. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Bezirksimkerverein Crailsheim im Rahmen des Crailsheimer Projekts „Stadtbiene“.

Kosten: 3 Euro. Anmeldung erforderlich.

V 10011

WILDBLUMEN UND WILDGRÄSER AUS GESICHERTEN HERKÜNFTE

**Betriebsbesichtigung mit Führung
bei der Firma Rieger-Hofmann in Raboldshausen,**

Donnerstag, 13. Juni 2024, 13 bis 17 Uhr

Treffpunkt: ZOB Crailsheim

Bei dieser Fahrt erfahren die Teilnehmenden alles über die Produktion von Saatgutmischungen aus Wildblumen und Wildgräsern, sowie die naturnahe Begrünung mit gebiets-eigenem Saatgut. Auch auf das Thema, wie und warum wertvolle Bestäuber bedroht sind, wird eingegangen. Auf der Rückfahrt Einkehr zu Kaffee und Kuchen im Brauereigasthof Wacker (im Preis enthalten). Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Stadtseniorenrat.

Kosten: 25 bzw. 20 Euro für Mitglieder des Stadtsenioren-rats, Geld in bar mitbringen. Anmeldung erforderlich.

V 10478

FLEDERMÄUSE AM CRAILSHEIMER ABENDHIMMEL NATURKUNDLICHE FÜHRUNG

**Veranstaltung des NABU Crailsheim, Beate Hager,
Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz, Kirchberg**

Mittwoch, 4. September 2024, 20 bis 23 Uhr

Treffpunkt: Spitalpark (neben der vhs)

W 10449

DER SCHNITT ALTER OBSTBÄUME – KEIN BUCH MIT 7 SIEGELN

Dipl.-Ing. agr. Christiane Karger

Samstag, 23. November 2024, 9 bis 14 Uhr,

vhs, Raum 01, EG, links

Sie besitzen eine Streuobstwiese oder ein paar ältere Obst-bäume? Sie denken, dass diese einmal geschnitten werden sollten, wissen aber nicht wirklich, wo Sie beginnen sol-len? Dann sind Sie hier richtig. Die Referentin wiederholt anfangs kurz die Grundlagen des Obstbaumschnitts. Aus-führlich erläutert sie dann anhand zahlreicher Beispiel-fotos die richtigen Schnittmaßnahmen. Dabei liegt der Schwerpunkt auf dem Schnitt älterer Obstbäume, die oft länger nicht gepflegt wurden. Nach der Theorie werden wir das Gelernte gemeinsam auf einem Obstgrundstück in der Nähe praktisch umsetzen. Bitte wetterfeste Klei-dung und Werkzeug und, wenn vorhanden, Baumsägen, Scheren und Teleskopgeräte mitbringen. Motorbetriebene Freischneider werden aus Sicherheitsgründen nicht zum Einsatz kommen.

Kosten: 26 Euro. Anmeldung erforderlich.



INFO:

Für alle vhs-Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter 07951 403-3800 bzw. www.vhs-crailsheim.de erforderlich.

Kontakt NABU Ortsgruppe Crailsheim:
crailsheim@nabu-kreis-sha.de, Telefon 07951 8982.

VERANSTALTUNGSHINWEIS

V 10424

KLIMAFIT – KLIMAWANDEL VOR DER HAUSTÜR! WAS KANN ICH TUN?

Jonas Rönnefarth, Martin Dilger

Montag, 8. April 2024, von 18 bis 21 Uhr

Montag, 22. April 2024, von 18 bis 21 Uhr

Montag, 6. Mai 2024, von 18 bis 20 Uhr

Montag, 13. Mai 2024, von 18 bis 21 Uhr

Montag, 3. Juni 2024, von 18 bis 20 Uhr

Montag, 17. Juni 2024, von 18 bis 21 Uhr

vhs, Raum 01, EG, links

Rund um den Globus fordern Menschen, unter anderem im Rahmen von "Fridays for Future", ein entschlossenes Handeln für mehr Klimaschutz von der Politik. Auch die Corona-Pandemie hat deutlich gemacht, wie anfällig unser Leben gegenüber äußeren Einwirkungen ist und was das für unseren Alltag bedeuten kann. Dass die Auswirkungen des Klimawandels auch Deutschland betreffen, merken wir immer deutlicher: mehr Hitzetage, Dürren, Starkniederschlagsereignisse, steigender Meeresspiegel.

Klimaschutz und Klimaanpassung sind gesamtgesellschaftliche Aufgaben. Aber was können Bürgerinnen und Bürger konkret tun, um sich diesen Aufgaben zu stellen? Das persönliche Verhalten und den Lebensstil hinterfragen, oder besser doch politisch aktiv werden? Diesen spannenden Fragestellungen widmet sich der innovative Kurs "klimafit". An sechs Kursabenden werden Sie mit den wissenschaftlichen Grundlagen zum Thema Klima und Klimawandel vertraut gemacht. Der Fokus liegt dabei auf Veränderungen, die der Klimawandel in Deutschland und in unserer Region herbeiführt. Darüber hinaus will der Kurs Anregungen zum gemeinsamen Handeln und effektiven Klimaschutz geben.

Mit der klimafit-Challenge erfahren Sie zudem, wie groß Ihr persönlicher CO²-Fußabdruck ist und wie verschiedene Maßnahmen im Alltag sich auf das Klima auswirken. Gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden können Sie Ihre Einflussmöglichkeiten in den Bereichen Ernährung, Mobilität und Energie erfahren und gemeinsam diskutieren, wie ein nachhaltiger Lebensstil aussehen kann.

Zudem stellen sich im Kurs regionale und lokale Initiativen vor, die sich bereits in den Bereichen Klimaschutz und Nachhaltigkeit engagieren. Dies bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, aktiv Handelnde aus der Region kennenzulernen und sich aktiv zu engagieren. Spannende Diskussionen sind garantiert!

Kursinhalte:

- Grundlagen des Klimawandels und Einführung in die kommunale Herausforderung
- Ursachen des Klimawandels und Klimaschutz auf kommunaler Ebene
- Expertendialog mit führenden Klimaforscherinnen und -forschern (online)
- Regionale Folgen des Klimawandels und was kann ich selbst tun? Klimainitiativen und andere Akteure aus der Region stellen sich vor
- Expertentipps zu Energie, Mobilität und Ernährung (online)
- Klimaanpassung – wie geht das?

Der Kurs richtet sich an die allgemeine Öffentlichkeit, aber auch an Multiplikator*innen und Mandatsträger*innen. Die erfolgreiche Teilnahme wird am Ende des Kurses mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Entwickelt vom WWF Deutschland und dem Helmholtz-Forschungsverbund Regionale Klimaänderungen und Mensch (REKLIM), gefördert vom BMWK im Rahmen der Nationalen Klimainitiative. Zusammen mit der Evang. Familienbildungsstätte Crailsheim, der Katholischen Erwachsenenbildung (keb) im Landkreis, dem Klimaschutzmanagement der Stadt Crailsheim und dem energieZENTRUM Wolpertshausen. Kosten: 20 Euro



CRAILSHEIM

Stadtverwaltung Crailsheim
Ressort Bauen & Verkehr
Sachgebiet Tiefbau
Telefon +49 7951 403-1340
franziska.zumpfe@crailsheim.de
www.crailsheim.de